

PRESSEMITTEILUNG

„Ikonen?": CRIME + INVESTIGATION setzt eigenproduzierte Kurzfilmreihe über aufsehenerregende Kriminalfälle fort

- Mit „Ikonen?“ realisiert A+E Networks Germany derzeit eine neue Eigenproduktion für seinen True-Crime-Sender Crime + Investigation.
- In drei- bis fünfminütigen Episoden geht es um Prominente, die auf verschiedene Weise in aufsehenerregende Kriminalfälle hineingezogen wurden oder sogar bewiesenermaßen in sie verwickelt waren.
- Nach dem Fall Pete Doherty, der im Mittelpunkt der ersten Episode stand, geht es in Folge 2 und 3 um die Schauspielerin Ingrid van Bergen und den Musikproduzenten Phil Spector. Beide Taten jähren sich am kommenden Sonntag, 2. Februar 2020.
- Weltpremiere der neuen „Ikonen?“-Folgen am kommenden Sonntag, 2. Februar 2020, ab 19 Uhr exklusiv auf crimeandinvestigation.de



München, 30.1.2020: Seit Ende des vergangenen Jahres produziert A+E Networks Germany für Crime + Investigation das neue True-Crime-Format „Ikonen?“. Die Kurzfilmreihe befasst sich mit aufsehenerregenden Kriminalfällen, in die prominente Personen hineingezogen wurden oder in die sie sogar bewiesenermaßen verwickelt waren. Am kommenden Sonntag, 2. Februar 2020, findet ab 19 Uhr die Weltpremiere der beiden neuen Folgen der Reihe exklusiv auf crimeandinvestigation.de statt.

Das Datum ist kein Zufall: Die beiden Fälle, um die es in den Episoden geht, jähren sich an diesem Tag zum 43. bzw. 17. Mal.

Die zweite „Ikonen?“-Folge „Mutti, die schießt auf mich“ widmet sich einem deutschen Fall, der sich in der Nacht des 2. Februar 1977 in Starnberg ereignete. Die Schauspielerin Ingrid van Bergen erschoss in der Nacht auf den 3. Februar unter Alkoholeinfluss ihren damaligen Lebenspartner.

Der Fall Phil Spector steht im Mittelpunkt der dritten Episode, die den Titel „Kiss The Gun Goodbye“ trägt. In der Nacht des 2. Februar 2003 kam es in Hollywoods Künstlerszene zu einem tragischen Vorfall: In Sectors Haus kam die Schauspielerin Lana Clarkson durch einen Revolverschuss in den Mund zu Tode. Rock-Legende Phil Spector wurde später zu einer lebenslangen Haftstrafe verurteilt.

Nachdem die beiden neuen „Ikonen?“-Folgen auf der Website von Crime + Investigation zu sehen waren, werden sie zu einem späteren Zeitpunkt auch on-air auf CI ausgestrahlt.

„Ikonen?“ wird von A+E Networks Germany unter der Gesamtleitung von Emanuel Rotstein (Senior Director Programming) inhouse von Tom Block als Autor, Regisseur und Produzent realisiert.

Block, Acquisitions & Production Manager bei A+E Networks Germany, wirkte bereits an der True-Crime-Eigenproduktion „Protokolle des Bösen“ mit, die vor vier Jahren für A&E, den Vorgängersender von Crime + Investigation, entstand.

Tom Block, Autor, Regisseur und Produzent von „Ikonen?“:

„Ikonen?“ befasst sich mit gelösten wie ungelösten, bekannten und unbekanntem, internationalen, aber auch lokalen Kriminalfällen, in die prominente Personen hineingerieten oder in die sie sogar bewiesenermaßen verwickelt waren. Ob Rock'n'Roll-Legende, Filmstar oder Spitzensportler – unsere neue Kurzfilmreihe wird zeigen, dass auch Ikonen Abgründe haben können. Ist die prominente Person schuldig oder unschuldig, verurteilt, tatverdächtig oder war sie vielleicht einfach nur zur falschen Zeit am falschen Ort? ‚Ikonen?‘ erlaubt dem Zuschauer, sich seine eigene Meinung zu diesen unbeantworteten Fragen zu bilden, und lädt ihn dazu ein, die Idealisierung von Ikonen stets kritisch zu hinterfragen.“

Informationen zu Crime + Investigation bzw. zu A+E Networks Germany gibt es unter www.aenetworks.de, www.crimeandinvestigation.de, www.facebook.com/CIdeutschland und [instagram.com/crimeinvestigationde](https://www.instagram.com/crimeinvestigationde).

Über CRIME + INVESTIGATION:

CRIME + INVESTIGATION (CI) ist der erste und einzige True-Crime-Sender im deutschsprachigen Raum. Der nichtfiktionale Sender von A+E Networks Germany setzt auf ein breites Spektrum internationaler wie lokaler Factual-Crime-Formate und greift gesellschaftlich relevante wie brisante Themen auf. Das Programm umfasst weit über 300 TV-Premieren im Jahr und besteht aus bis zu 80 Prozent eigenproduzierten Formaten des US-Mutterhauses A+E Networks. Zum Portfolio zählen auch deutsche Eigenproduktionen wie „The Invisible Line – Die Geschichte der Welle“. CI ist als Pay-TV-Angebot u.a. bei Sky, Vodafone, Telekom und Unitymedia empfangbar, ausgewählte Formate sind zudem über VOD-Plattformen verfügbar. Weitere Informationen zum Empfang und zum Sender finden sich unter www.crimeandinvestigation.de, www.facebook.com/CIdeutschland sowie unter www.instagram.com/crimeinvestigationde.

Über A+E NETWORKS GERMANY:

Die Pay-TV-Sender HISTORY und CRIME + INVESTIGATION werden im deutschsprachigen Raum von A+E Networks Germany betrieben und vermarktet. A+E Networks Germany wird vertreten durch die The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG. mit Sitz in München und ist Teil von A+E EMEA, einer 100-prozentigen Tochter von Hearst. A+E Networks zählt zu den international führenden Produzenten im Bereich Factual Entertainment mit exklusiven Serien und Doku-Reihen wie „Alone“, „Aufstand der Barbaren“ und „60 Days In“. Aus den 2014 gegründeten A+E Studios gingen darüber hinaus fiktionale Erfolgsserien wie „Roots“ hervor. Zu teils preisgekrönten Eigenproduktionen, die A+E Networks Germany für das deutschsprachige Publikum realisierte, zählen „Der elfte Tag – Die Überlebenden von München 1972“, „Die Legion: Deutscher Krieg in Vietnam“, „Die Befreier“, „Protokolle des Bösen“, „Guardians of Heritage – Hüter der Geschichte“ und „Total Control – Im

Bann der Seelenfänger“. Weitere Informationen zu A+E Networks Germany, HISTORY und CRIME + INVESTIGATION unter: history.de | crimeandinvestigation.de | aenetworks.de

Pressekontakt CRIME + INVESTIGATION:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Nicolas Finke
Head of Press & PR
Tel.: 089/38199-731
E-Mail: nicolas.finke@aenetworks.de

crimeandinvestigation.de
aenetworks.de